

# Die Fußball-Amateursaison ist beendet: Vereine des HFV mehrheitlich für Abbruch der Saison

Außerordentlicher Verbandstag des HFV am 22. Juni 2020  
Der Hamburger Fußball-Verband (HFV) hat in einer Umfrage, die bis zum 17. Mai 2020



Auch im Stadion am Vorhornweg spielt der SV Lurup z.Zt. nicht

lief, ein Meinungsbild seiner Vereine eingeholt. Abbruch oder Unterbrechung der Spielzeit 2019/20 war die Frage.

Das Ergebnis der Vereine, die abgestimmt haben, war eindeutig:

165 Vereine (84 %) votierten für Abbruch, 31 Vereine (16%) votierten für eine Unterbrechung der Saison.

In seiner Sitzung am 18. Mai 2020 hat das Präsidium des HFV folgende Beschlüsse gefasst.

Das Präsidium des HFV wird dem mehrheitlichen Votum der Vereine folgen und auf einem außerordentlichen Verbandstag am 22. Juni 2020 den Abbruch des Meisterschaftsspielbetriebs der Herren, Frauen, Junioren und Mädchen 2019/20 vorschlagen.

Außerdem wird das HFV-Präsidium vorschlagen, dass es eine Wertung nach Quotienten-Regelung zum jetzigen Stand mit Aufsteigern (laut Durchführungsbestimmungen),



Am Blomkamp bei TuS Osdorf wird auch nicht gestürmt...

ohne Absteiger, allerdings mit Abstieg „nach Wunsch“ (Vereine/Mannschaften, die zum Stand des Saisonabbruchs auf einem Abstiegsplatz stehen, können sich auf eigenen Wunsch in die nächstniedrigere Spielklasse melden) geben soll.

Die Wettbewerbe des LOTTO-Pokals der Herren, Frauen und A-Junioren sollen möglichst zu

Ende gespielt werden, sobald das ohne gesundheitliche Gefährdung möglich ist.

Auf dem außerordentlichen Verbandstag sollen die Folgen des Saison-Abbruchs wegen der Corona-Krise auch in Hinblick auf die folgende Saison geklärt und abgestimmt werden sowie die notwendigen Änderungen der Ordnungen beschlossen werden.